



## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

41 Kulturamt

**Beteiligt:**

55 Fachbereich Jugend und Soziales

**Betreff:**

Jahresbericht Music-Office-Hagen für das Jahr 2003

**Beratungsfolge:**

26.11.2004 Kultur- und Weiterbildungsausschuss

14.12.2004 Jugendhilfeausschuss

**Beschlussfassung:**

Jugendhilfeausschuss

**BESCHLUSSVORSCHLAG****Drucksachennummer:**

0382/2004

**Teil 2 Seite 1****Datum:**

29.09.2004

Der Jugendhilfeausschuss und der Kultur- und Weiterbildungsausschuss nehmen den Jahresbericht des Music-Office-Hagen für das Jahr 2003 zustimmend zur Kenntnis.

## **BEGRÜNDUNG**

**Drucksachennummer:**

0382/2004

**Teil 3 Seite 1**

**Datum:**

29.09.2004

Nach Beschlussfassung durch den Jugendhilfeausschuss und den Kultur- und Weiterbildungsausschuss hat die Verwaltung im Jahr 1999 mit der Ev. Schülerinnen- und Schülerarbeit in Westfalen e.V. für das Music-Office-Hagen einen Budgetvertrag für drei Jahre abgeschlossen.

Dieser Vertrag wurde für die Zeit vom 01.01.2002 bis 31.12.2004 für weitere drei Jahre verlängert. Am 01.01.2002 wurden die Fördermittel aufgrund des Ratsbeschlusses vom 26.04.2002 um 20 % gekürzt.

Die Stadt Hagen fördert die Einrichtung Music-Office-Hagen durch einen jährlichen Zuschuss von zur Zeit 9.748,84 Euro aus Mitteln der Kulturförderung und der Jugendkulturarbeit.

In dem als Anlage beigefügten ausführlichen Bericht des Trägers Ev. Schülerinnen- und Schülerarbeit in Westfalen e.V. wird über die Schwerpunkte im Jahr 2003 ausführlich berichtet und darüber hinaus ein Einblick in die Perspektiven der Arbeit gegeben.

Aus Sicht der Jugend- und Kulturverwaltung hat sich das Projekt Music-Office-Hagen nachvollziehbar bewährt und ist ein wichtiger Faktor bei der Unterstützung der Hagener Jugendkultur, der vorhandenen Initiativen und der Hagener Bands, die durch das Music-Office-Hagen Unterstützung erhalten.

**Anlage**

**FINANZIELLE  
AUSWIRKUNGEN**

**Teil 4 Seite 1**

**Drucksachennummer:**

0382/2004

**Datum:**

29.09.2004

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen.

**Veröffentlichung:**

Ja  
Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
**Oberbürgermeister**

**Gesehen:**

\_\_\_\_\_  
**Stadtkämmerin**

\_\_\_\_\_  
**Stadtsyndikus**

\_\_\_\_\_  
**Beigeordnete/r**

**Amt/Eigenbetrieb:**

41     Kulturamt  
55     Fachbereich Jugend und Soziales

**Gegenzeichen:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**

**Amt/Eigenbetrieb:**

**Anzahl:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_